

Samsung

Smartphone als Dienstaussweis

[27.10.2026] Auf der IT-Sicherheitsmesse it-sa Expo&Congress zeigt Samsung Lösungen für sichere mobile Arbeit in Unternehmen und Behörden. Im Mittelpunkt stehen digitale Identitäten und der geschützte Einsatz von Fachanwendungen auf mobilen Endgeräten.

Der Technologiekonzern [Samsung](#) präsentiert auf der [it-sa Expo&Congress](#) (27. bis 29. Oktober 2026 in Nürnberg) gemeinsam mit Partnern Sicherheitslösungen für den Einsatz mobiler Endgeräte in Unternehmen und öffentlichen Verwaltungen. Ein Schwerpunkt ist die gemeinsam mit der Deutschen Telekom entwickelte Mobile ID. Sie ermöglicht es, digitale Identitäten auf dem Smartphone zu verwalten und herkömmliche Zugangskarten und Passwörter in verschiedenen Anwendungsbereichen zu ersetzen. Zu den möglichen Einsatzszenarien zählen die passwortlose Anmeldung, digitale Signaturen und die Zutrittskontrolle zu Dienstgebäuden.

Ein weiterer Schwerpunkt ist die Sicherheitsplattform [Samsung Knox](#). Sie soll insbesondere Behörden und Betreibern kritischer Infrastrukturen dabei unterstützen, mobile Endgeräte zentral abzusichern und Fachanwendungen kontrolliert bereitzustellen. Die hardwarebasierte Sicherheitslösung Knox Native soll dabei helfen, erhöhte Sicherheitsanforderungen im Behördenumfeld zu erfüllen.

Nach Angaben von Samsung kommt es darauf an, Sicherheitsfunktionen bereits auf Geräteebe zu verankern und zugleich eine zentrale Verwaltung von Zugriffsrechten und Endgeräten zu ermöglichen. Damit sollen IT-Abteilungen die Kontrolle über die mobile Infrastruktur behalten, ohne die Nutzung dienstlicher Anwendungen unnötig einzuschränken.

(al)

Stichwörter: IT-Sicherheit, Samsung, it-sa Expo&Congress